

Ritterspiele – Zeitreise ins Mittelalter

1 Was verbinden Sie mit dem Ausdruck „Mittelalter“? Sammeln Sie im Kurs und versuchen Sie, die Epoche zeitlich einzugrenzen.

2 Was macht ein Ritter? Versuchen Sie mit Ihrer Lernpartnerin / Ihrem Lernpartner eine Definition zu finden.



© Thinkstock/Stock/ Bob Kupfers

3 Hier ist einiges durcheinandergeraten. Bitte ordnen Sie neu.

das Spektakel	Hersteller und Verkäufer von historischen Produkten
der / die Adelige	lange Stange als Waffe zum Stechen
die Rüstung	Betreiber von Jahrmarktattraktionen
die Lanze	Ereignis, das Aufsehen erregt
der Gaukler	lange messerartige Waffe zum Stechen und Schlagen
der Handwerker	der Baron / Graf / Fürst / König ...
der Schausteller	historischer Artist, Komiker
die Gaumenfreuden (Pl.)	Metallkleid zum Kämpfen
das Schwert	militärischer Kampf
die Schlacht	Delikatessen

4 Sehnsucht nach dem Mittelalter

a Lesen Sie die Textabschnitte und finden Sie jeweils eine kurze Überschrift.

Überschrift 1: _____

Kein Zweifel: Ritterspiele sind schwer in Mode gekommen – in ganz Europa. Ob in Dorset, Tewkesbury (Großbritannien), Sinj (Kroatien), Seeboden, Reutte (Österreich) oder in Weinbach-Freienfels, Satzvey, Niederstotzingen oder Geltendorf (Deutschland) – man könnte die Reihe lange fortsetzen: Die „Zeitreise ins Mittelalter“ wird immer beliebter. Nicht nur die Teilnehmer selbst sind ganz begeistert, sich für ein paar Tage um Jahrhunderte zurückversetzen zu lassen, auch die Zuschauer aller Altersklassen genießen das bunte Spektakel inmitten mittelalterlicher Kostüme, das meistens in den Sommermonaten stattfindet. Die wachsenden Besucherzahlen sind der beste Beweis.

Überschrift 2: _____

Während bei den Ritterspielen heute die Kämpfer ihre prächtig geschmückten Pferde gegen eine Strohuppe anreiten lassen, um diese mit einer Lanze zu durchbohren, und auch bei den Schwertkämpfen niemand zu Schaden kommt, waren die Spiele früher ein Kampf auf Leben und

Tod: Die historischen Turniere wurden ab dem 11. Jahrhundert als Rahmenprogramm für Siegesfeiern, Hochzeiten und andere Festivitäten von Adligen organisiert, die so ihre Macht und ihren Reichtum zur Schau stellen konnten. Den kämpfenden Teilnehmern ging es darum, die gegnerische Rittermannschaft mit der Lanze vom Pferd zu stoßen. Wer sich dann noch auf den Beinen halten konnte, kämpfte mit dem Schwert weiter. So kam es, dass nicht wenige Ritter, die auf diese Weise ihren Mut und ihre kämpferischen Fähigkeiten präsentierten, schon vor der nächsten Schlacht verletzt wurden oder sogar den „Heldentod“ starben.

Überschrift 3: _____



Zwar standen auf der Gästeliste der historischen Spiele nur die oberen Gesellschaftsschichten wie Grafen und Fürsten, aber schon bald entwickelte sich rund um die sportlichen Wettkämpfe ein buntes Spektakel auch für das „niedere Volk“: Von den adeligen Organisatoren der Spiele ursprünglich gar nicht geplant, entstanden Märkte mit Gauklern, die ihre Kunststücke aufführten, Musikern, Schaustellern, Handwerkern und Händlern. Dieses damals eher zufällige Beiprogramm und die mittelalterlichen Gaumenfreuden sind für die heutigen Spiele und ihre Fans fast ebenso wichtig wie die Turniere selbst, die meist in stimmungsvoller architektonischer Umgebung (Burgen, Schlösser) stattfinden und im Unterschied zu ihren historischen Vorbildern absolut unblutig verlaufen.

b Beantworten Sie folgende Fragen.

- 1 Was erfahren wir über die heutige Beliebtheit von Ritterturnieren?
- 2 Was war das Motiv der historischen Organisatoren damals?
- 3 Was ist der Hauptunterschied zwischen den Kämpfen von damals und heute?
- 4 Wer waren die Besucher der historischen Turniere?
- 5 Was kam bei den Spielen erst später hinzu?
- 6 Wo finden die heutigen Spiele statt?

c Fragen Sie Ihre Lernpartner, ob es auch in ihren Heimatländern alljährlich Festspiele gibt, die auf das Mittelalter zurückgehen. Berichten Sie dann im Kurs. Folgende Redemittel helfen Ihnen dabei.

„Ja, die gibt es – und zwar ...

Sie finden jeden Juni / alle zwei Jahre im Juni statt.

Die Konzeption dieser Festspiele geht auf das vierzehnte Jahrhundert zurück.

Es gibt zahlreiche Aktivitäten, Höhepunkt ist ein / eine ...

Es gibt auch ein interessantes Rahmenprogramm – und zwar ...

Auch gastronomisch ist einiges geboten: ... “

d Was, glauben Sie, ist der Grund für die wachsende Beliebtheit mittelalterlicher Festspiele, Romane, Filme und Spiele? Diskutieren Sie im Kurs.

e Welchen Film / Roman bzw. welches Spiel kennen Sie, in dem es um das Mittelalter geht? Berichten Sie Ihrer Lernpartnerin / Ihrem Lernpartner.

4 Kaltenberger Ritterturnier

Im Juli findet alljährlich am Ammersee das beliebte Kaltenberger Ritterturnier statt. Auf der Internetseite <http://www.ritterturnier.de/> können Sie, wenn Sie Lust haben, einen Streifzug durch das Mittelalter machen.

Lösungen

- 3**
- | | |
|-------------------------|---|
| das Spektakel | Ereignis, das Aufsehen erregt |
| der / die Adelige | der Baron / Graf / Fürst / König ... |
| die Rüstung | Metallkleid zum Kämpfen |
| die Lanze | lange Stange als Waffe zum Stechen |
| der Gaukler | historischer Artist, Komiker |
| der Handwerker | Hersteller und Verkäufer von historischen Produkten |
| der Schausteller | Betreiber von Jahrmarktattraktionen |
| die Gaumenfreuden (Pl.) | Delikatessen |
| das Schwert | lange messerartige Waffe zum Stechen und Schlagen |
| die Schlacht | militärischer Kampf |
- 4b**
- 1 Die Besucherzahlen steigen.
 - 2 Adelige wollten ihre Macht und ihren Reichtum zeigen.
 - 3 Die Kämpfe damals waren blutig.
 - 4 Die ersten Besucher waren adelige Gäste.
 - 5 Märkte, auf denen sich auch das normale Volk amüsieren konnte.
 - 6 In ganz Europa, meistens an Orten mit historischer Umgebung.